

## **Reiterspiele Rothenborn - Dressurkür X.DK**

**Dauer:** ca. 12 – 15 Minuten

### **Zugelassene Pferde und Reiter:**

Die Prüfung richtet sich an alle Reiter der Altersklassen Kinderklasse L, Jugend, Junioren und Erwachsene.

Teilnehmende Pferde müssen mindestens 6 Jahre alt sein.

### **Allgemeine Hinweise:**

Die Aufgabe wird einzeln und auswendig geritten.

Die zu Reitende Aufgabe ist schriftlich auf dem dafür vorgesehenen Formblatt Dressurkür Mittel (siehe IPO Nationale Prüfungen) an der Meldestelle abzugeben. Der Bogen für die Dressurkür ist spätestens 2 Stunden vor der Prüfung an der Meldestelle abzugeben. Diese Prüfung wird auf Trense geritten. Es kann nicht gebisslos geritten werden. Gebisse mit Hebelwirkung sind nicht zugelassen.

### **Musik:**

Eine zur Dressurkür passende Musik ist mitzubringen. Dem Ansager / Veranstalter muss während der Dressurkür ein Helfer des Reiters zur Verfügung stehen. Nach kompatiblen Musik-Formaten muss vorab der Veranstalter befragt werden.

### **Anforderungen:**

Die Dressurkür muss mindestens 12 und maximal 20 Aufgabenteile enthalten. Ein Aufgabenteil darf nur einen Lektionenschwerpunkt enthalten. Ein Aufgabenteil wird pro Hand nur einmal bewertet. Der Gruß ist eine Ausnahme.

### **Allgemein:**

- Alle Gangarten, die gezeigt werden, müssen auf beiden Händen geritten werden.
- Wenn Schenkelweichen / Vorhandwendungen gewählt werden, können diese auf einer Hand geritten werden.

### **Die Dressurkür muss folgende Aufgabenteile enthalten:**

- Zu Beginn und am Ende muss ein Gruß geritten werden.
- Bahnfiguren im Mittelschritt
- Bahnfiguren im Arbeitstölt und / oder Arbeitstrab
- Übergänge zwischen den Gangarten
- Reiten im Arbeitsgalopp
- Zügel-aus-der-Hand-kauen-lassen im Mittelschritt

### **Die Dressurkür darf folgende Aufgabenteile enthalten:**

- alle Bahnfiguren in Mittelschritt / Arbeitstölt / Arbeitstrab
- alle Übergänge von Gangart zu Gangart
- ganze Bahn / Zirkel im Arbeitsgalopp
- Schlangenlinien und Volten in Mittelschritt / Arbeitstölt / Arbeitstrab
- Vorhandwendung
- Schenkelweichen / Schulterherein im Schritt
- Angaloppieren aus allen Gangarten und an allen Punkten

- ganze Paraden aus Mittelschritt / Arbeitstölt / Arbeitstrab  
Jegliche Nicht-Einhaltung der aufgeführten Anforderungen führt zur Disqualifikation.

#### Bewertung

Es gibt zwei Noten; diese ergeben die Endnote.

A-Note (70 %): Alle Lektionen werden einzeln bewertet, zusätzlich gibt es Noten für Takt, Energie, Harmonie

& Durchlässigkeit sowie Sitz und Einwirkung.

B-Note (30 %): Diese Note enthält den Aufbau, die Harmonie und die Musik.

Sollte sich ein Reiter verreiten, wird der Ritt durch ein akustisches Signal unterbrochen (Zuruf oder Glocke), woraufhin er seinen Ritt korrigieren und an korrekter Stelle fortsetzen kann. Verreiten hat eine Nullwertung für den jeweiligen Aufgabenteil zur Folge. Das dritte Verreiten führt zur Disqualifikation.